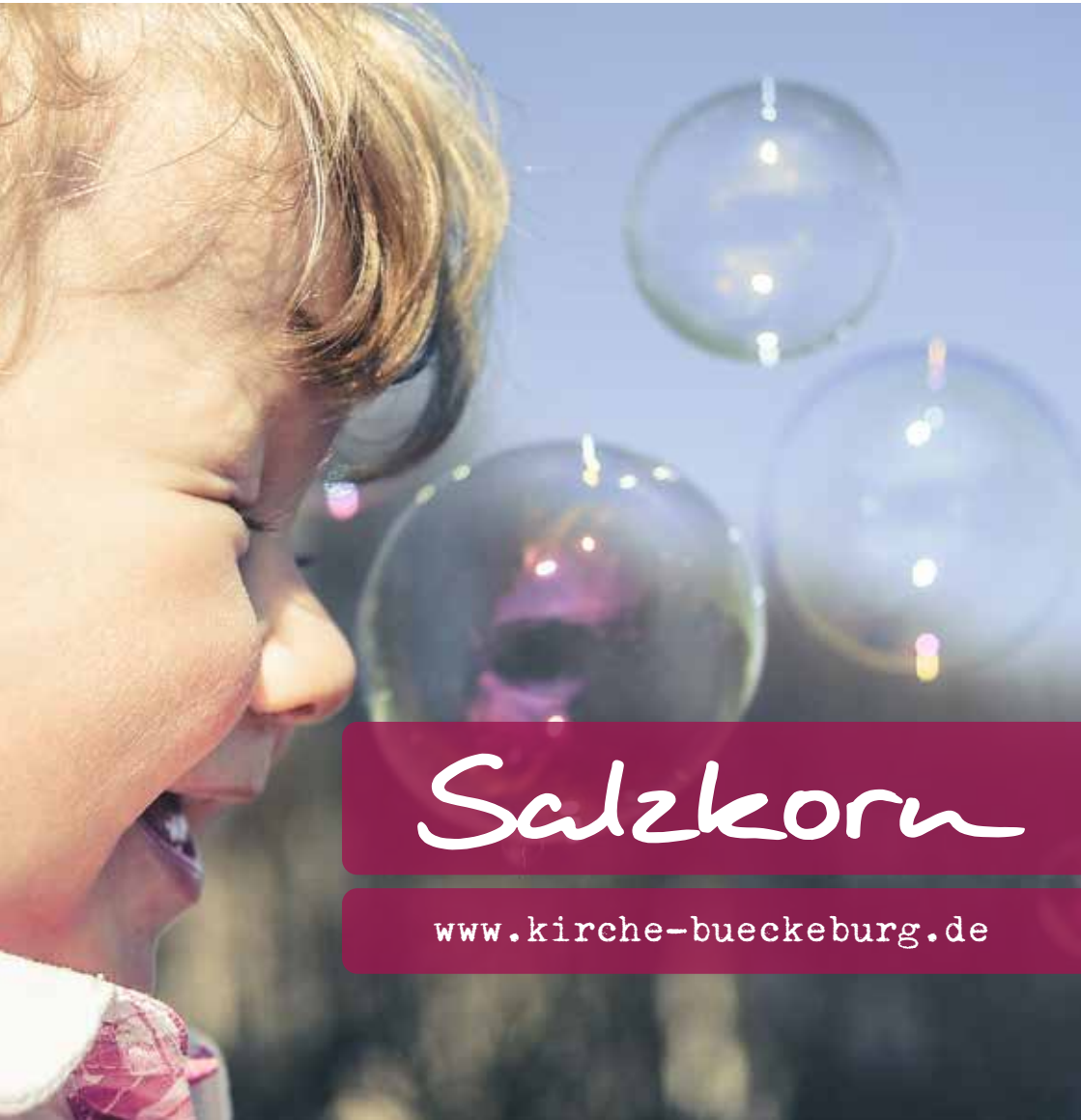




Gemeindebrief Nr. 78 | Frühling / Sommer 2025



Salzkorn

www.kirche-bueeckeburg.de

Alle Inhalte auf einen Blick

Vorwort / dies + das	3
Andacht	4
Vorstellung Pastorin Christina Fersing	6
Bilder-Rückblick	7
dies + das	8
Rückblick Tag des Friedhofs	10
Bericht Siebenbürgenreise	12
Friedhof	13
Neues aus dem Kirchenvorstand	14
Austräger gesucht	15
Frauenkreis	16
Männerarbeit	18
Friedhof an der Scheier Straße	19
Gottesdienste	20
Angebote für Erwachsene	22
Kirchenmusik	23
Angebote für Kinder und Jugendliche	24
Besuchsdienst / Gemeindehaus	25
Konfirmation 2025	26
Tauffest / Konfikids + Vorkonfirmanden	31
Krabbelgruppe	32
Babysprechstunde	33
Altersheimgottesdienste	34
Reise nach Polen	35
Wir besuchen Sie gern!	36
Diakonie in unserer Kirchengemeinde	37
Taufen / Hochzeiten	38
Beerdigungen	39
Wir sind für Sie da!	40

Impressum

Herausgeber: Der Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Stadtkirchengemeinde in Bückeberg
Redaktion: Pastor Jan-Uwe Zapke | **Gestaltung:** Steffi Meier-Hitzemann » steffi-printdesign.de
Druck: Gemeindebrief Druckerei, Groß Oesingen | **Auflage:** 6.000 Stück

Bitte unterstützen Sie das Salzkorn mit einer Spende für die Druckkosten!

Spendenkonto: Sparkasse Schaumburg | IBAN: DE89 2555 1480 0320 2043 24
 (Spenden sind bei der Einkommensteuer absetzbar.)



Kennen Sie unsere
Instagram Seite?

Zusätzlich zur
Homepage posten
wir dort ab und
zu Neuigkeiten rund
um die Gemeinde.

Die Gottesdienste
werden dort aber
ab sofort regelmäßig
zu finden sein.



stadtkirche_bueckeburg

Liebe Leser und Leserinnen,

ein Salzkorn mit vielen guten Nachrichten. Was gibt es Schöneres in diesen oft sehr von negativen Meldungen besetzten Zeiten. Wir begrüßen eine neue Kollegin, Christina Fersing. Sie stellt sich im Heft vor, wir gehen auf die Gemeindehaussanierung zu und wir dürfen 46 Konfirmanden und Konfirmandinnen einsegnen. Darüber hinaus gibt es verschiedenste Gottesdienste, Fahrten und Veranstaltungen. Das Frühjahr beginnt verheißungsvoll und ich freue mich sehr, wenn wir uns begegnen.

Ihr Jan-Uwe Zapke

Altkleidersammlung für Bethel vom 07. bis 11.04.

Auch in diesem Jahr sammelt die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bückeberg Altkleider für die v. Bodelschwingschen Anstalten in Bielefeld Bethel.

Auf dem Parkplatz hinter der Stadtkirche steht ein Container für die Spenden bereit. Gesammelt wird gut erhaltene, saubere Damen-, Herren- und Kinderbekleidung, Tisch- und Bettwäsche sowie tragbare Schuhe (bitte paarweise gebündelt). Federbetten, Woldecken und Plüschtiere können ebenfalls abgegeben werden.

Sammelbeutel liegen unter dem Vordach am Gemeindehaus bereit. Es wird aber auch um Nutzung eigener Kleiderbeutel gebeten.



Gottesdienste ab Pfingsten wieder um 10 Uhr!

Eine Erläuterung dazu finden Sie im Bericht „Neues aus dem Kirchenvorstand“ auf Seite 14.

Jubiläum der Konfirmation

Am **18.05.2025** feiert die Stadtkirchengemeinde Bückeberg das Jubiläum der Konfirmation. Herzlich eingeladen sind alle, die **1975, 1965, 1955, 1960, 1950** und **1945** konfirmiert wurden.

Da nicht von allen ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden aktuelle Adressen vorliegen, bittet das Gemeindebüro bei der Adressensuche um Mithilfe (Tel. 05722 957711).

Wohin sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens.

Johannesevangelium 6,68



Liebe Gemeindemitglieder, liebe Freunde der Gemeinde!

Wohin sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens. (Johannesevangelium 6,68)

„Wohin ist es gut zu gehen, oder sollte man lieber bleiben?“

Diese ganz weltliche Frage stellen Menschen sich immer wieder, und Sie haben in Ihrem Leben sicher auch schon auf diese Weise überlegt. Für diese Frage kann es ganz verschiedene Hintergründe geben: Soll man im Urlaub verreisen oder lieber zuhause bleiben?

Die Jugendlichen, die in einigen Wochen ihre Schulausbildung beenden, fragen

sich, ob sie für einen Ausbildungsplatz, für ein Studium das elterliche Zuhause verlassen sollen oder ob es ratsam ist, noch im vertrauten Umfeld zu bleiben.

Menschen fragen sich, ob es sich lohnt oder sogar notwendig ist, für eine neue Arbeitsstelle in eine andere Stadt und Region umzuziehen.

„Wohin gehst du?“, fragen wir einander, wenn wir uns zufällig im Bus, in der Bahn, auf der Straße, unterwegs begegnen. Unser ganzes Leben sind wir immer wieder unterwegs im Hin und Her oder auch zu neuen Zielen.

Im Johannesevangelium fragt Petrus Jesus

– und es ist eine rhetorische, also eine künstliche Frage, die die Antwort schon mit dazu gibt: „Wohin sollen wir gehen?“ Alle Hörer hören die Antwort schon mit: „Nirgendwohin! Wir bleiben bei dir, denn du hast Worte des ewigen Lebens!“

Voraus gingen Reden Jesu an viele Menschen, die ihm nachfolgten. Die Situation spitzte sich aber zu, und „viele“ verstanden Jesu Worte nicht und ärgerten sich sogar über ihn, verließen ihn und gingen ganz weg.

Da fragt Jesus die zwölf Jünger, ob sie nun auch von ihm weggehen wollen.

Es wird deutlich, dass Petrus' Frage gar keine Frage ist, sondern ein Bekenntnis: „Du hast Worte des ewigen Lebens“, wir verstehen dich, wir vertrauen auf dich, wir glauben dir, wir bleiben bei dir.

Ich empfinde es als wunderbar tröstlich, dass auch wir immer diesen Bleibe-Ort bei Jesus haben, egal, wohin es uns in unserem Leben verschlägt, wohin wir umziehen.

An nahezu jedem Ort auf dieser Erde finden wir christliche Gemeinden, Menschen, die sich zu Jesus Christus halten und auch uns in Geschwisterlichkeit aufnehmen.

Selbst der letztgültige Umzugsort, durch das Sterben hindurch in Gottes Ewigkeit hält diesen Bleibe-Ort, nämlich Jesus, für uns bereit.

Jesus musste sich durch seinen Tod von den Jüngern verabschieden. Aber durch seine Auferstehung haben die Jünger und Jüngerinnen Jesu Gegenwart, seine Nähe deutlich gespürt. In einer verwandelten Wirklichkeit ist Jesus mit den Jüngern ge-

gangen, von denen einige nun 'in alle Welt' zogen, um das Evangelium von Jesus Christus zu verbreiten.

Viele Menschen habe ich in den vergangenen vierundzwanzig Jahren als Pfarrerin in der Gemeinde Flammersheim bei Euskirchen begrüßt und auch verabschiedet, ich habe viele für ihr Bleiben oder für ihre Weiterreise im Leben gesegnet.

Nun packe ich selbst die Kartons und Koffer und werde nach Bückeburg umziehen.

Für mich ist diese Reise auch eine Heimkehr, denn in der Bückeburger Stadtkirche wurde ich getauft und konfirmiert. Viele Menschen waren und bleiben mit mir unterwegs. Manche musste ich allerdings in die himmlische Heimat verabschieden. Sie sind mir schon vorausgereist, wie zum Beispiel mein Ehemann Friedhelm Betge, der meinen irdischen Lebensweg dreißig Jahre lang treu begleitet hat.

„Wehmut macht das Abschiednehmen süß“, so sagt ein Sprichwort, denn wenn Dankbarkeit für das, was war, überwiegt, haben wir einen guten Begleiter für die neuen Wege.

Was mich begleitet, ist tief in mir die Gewissheit: Wo immer wir auch hingehen in diesem irdischen Leben, haben wir, ich wie Sie und du auch, jenen Bleibe-Ort bei Jesus Christus.

In diesem Sinn schließe ich mit dem letzten Satz aus Psalm 23: „Und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.“

Ihre
Pastorin Christina Fersing

Christina Fersing

Welch eine Freude ist es für mich, und hoffentlich auch für Sie, dass ich mich nun in dieser Ausgabe des Salzkorn als Ihre neue Pastorin vorstellen darf.

Christina Fersing ist mein Name, mit Friedhelm Betge war ich 25 Jahre verheiratet. Leider ist mein Ehemann im September 2023 verstorben.

Mit 19 Jahren bin ich nach dem Abitur 1985 am Gymnasium Adolfinum von Bückeburg aus in das Theologiestudium aufgebrochen. Über die Studienorte Bielefeld/Bethel, Göttingen, Jerusalem bin ich in Bonn gelandet und habe dort das Vikariat durchlaufen. Die Aufnahme in die Evangelische Kirche im Rheinland ermöglichte mir, als Pfarrerin in Siegburg und Troisdorf zu arbeiten und schließlich die Pfarrstelle der Evangelischen Kirchengemeinde Flammersheim anzunehmen. Hier habe ich in den vergangenen vierundzwanzig Jahren als Vorsitzende des Presbyteriums und Gemeindepfarrerin meinen Dienst getan. Unterstützt wurde ich von vielen Ehrenamtlichen und Kolleginnen und Kollegen.

Heutzutage werden wir oft nach Schwerpunkten in der Arbeit gefragt. Für mich ist der unmittelbare Kontakt mit Menschen aller Altersstufen wichtige Grundlage für meine Arbeit, und das Ziel ist immer das gemeinsam Unterwegssein in Gottes Gegenwart und unter seiner Begleitung.

Dass Gott Ursprung und Ziel unseres Lebens ist, möchte ich mit Ihnen zusammen entdecken und in Worte fassen. Dass wir unser Leben und unsere Umwelt Gottes



Schöpferkraft verdanken, möchte ich mit Ihnen zusammen feiern, in Gottesdiensten und in Gesprächen, in Situationen, die uns weinen machen und in Stunden, die uns vor Freude lachen und singen lassen.

Angebote in der Gemeinde, die sich an Kinder und Jugendliche aber auch an ihre Eltern und Großeltern richten, können einander ergänzen und die Glaubenspraxis in Tradition und Veränderung begleiten. In meinen Blick kommen auch immer wieder Menschen, die „Singles“ genannt werden. In Wirklichkeit kann niemand ohne andere leben, darum danken wir Gott, wenn er Zeichen der Verbundenheit und der Verlässlichkeit zwischen uns möglich macht. Gemeinschaft anzubieten ist meiner Erfahrung nach auch Aufgabe unserer Kirchengemeinden und wird auch gut angenommen.

Ich freue mich darauf, nun ab dem 1. April 2025 im Team mit Ihnen, mit Euch und den Kollegen und Kolleginnen in Bückeburg und dem Kooperationsraum gemeinsam kirchliches Leben zu gestalten.

Ihre
Pastorin Christina Fersing

Krippenspiel XXL

Das bislang größte Krippenspiel mit 60 Kindern, 10 ehrenamtlichen jugendlichen Technikern, vielen zusätzlich helfenden Händen und knapp 1000 Besuchern war beeindruckend und hat sehr viel Freude gemacht. Die alte wunderbare Geschichte von Maria und Josef und die Geburt Jesu war für viele Familien der Auftakt eines schönen Weihnachtsfestes.



Foto: Johannes Pietsch

Sternsinger zu Gast im Gottesdienst



Am 12. Januar 2025 waren die Sternsinger im Hauptgottesdienst mit dabei! Bei uns ist die Besonderheit, dass es sich im Grunde um eine ökumenische Sternsinger-Truppe handelt. Katholische und evangelische Kinder bringen den Segen in die Häuser – und so auch

an unsere Stadtkirche und zur Gottesdienstgemeinde. Wir danken der katholischen Gemeinde herzlich für den wunderbaren Besuch der Sternsinger bzw. auch die Besuche vor Ort bei einzelnen evangelischen Gemeindegliedern!

Danke, liebe Geschwister in Christo!
Ihr/Euer Manuel Stübecke





Schloss Baum lebt!

Die diesjährige Konfirmandenfreizeit fand wieder in Schloss Baum statt. Schon beim Ankommen lebten bei einigen Eltern ihre eigenen Erinnerungen an die Konfazeit auf. Das Programm war sehr bunt. Wir haben eine kleine nächtliche Mutprobe ausprobiert, über

unseren Glauben nachgedacht, zwei Spieleabende unterschiedlichster Art erlebt, gesungen und sind sehr kreativ gewesen. In diesem Jahr lassen sich 46 Mädchen und Jungen konfirmieren. Wir freuen uns sehr über die große Zahl und wünschen allen einen großartigen Gottesdienst und eine wunderbare Feier im Kreis der Familie.

10 JAHRE BLICKWECHSEL!

➔ Großes Jubiläum auf dem Rethof am 29. Juni



Blickwechsel auf dem Rethof 2017

Seit nunmehr 10 Jahren feiert das Blickwechselteam Gottesdienst. Ein Anlass für einen besonderen Jubiläumsblickwechsel auf dem Rethof! Altbischof K.-H. Manzke wird auch zu Gast sein. Der Gottesdienst mit anschließendem Grillen auf dem wunderschönen Gelände findet statt am Sonntag, 29. Juni um 11 Uhr. Man kann den Rethof hervorragend mit Fahrrad erreichen, zeitgleich zum großen Blickwechsel gibt es auch ein Angebot für Kinder!



Warnwesten für unsere Kindergärten!

Es war eine große Freude, als die Kinder ihre neuen Warnwesten ausprobieren durften. Diese hat Alexander Böhning, Inhaber der 1. Hilfe Schule „Erste Hilfe by Böhning“ der Arche Noah und dem Bodelschwingh Haus gestiftet. Jede Einrichtung wurde von ihm mit jeweils 25 Westen ausgestattet. Damit können wir eine gesamte Kindergartengruppe bestücken und sind für Ausflüge und Stadtbesichtigungen sehr gut ausgestattet.

Wir sagen ein ganz



HERZLICHES
DANKESCHÖN!

Grabfeld für sogenannte Sternenkinder eröffnet

Am Sonntag, 15. September 2024, fand auf dem Friedhof an der Scheier Straße der Tag des Friedhofs statt. Über 200 Menschen nahmen teil. Verschiedene Aussteller waren vor Ort vertreten. Neben einem Kultur- und Informationsprogramm konnte an diesem Tag ein Grabfeld für sogenannte Sternenkinder eröffnet werden.



„Am Sternenkinderfeld hat praktisch die gesamte Gemeinde mitgetan und mitgedacht“, verriet Friedhofsleiter Sebastian Stahlhut am Tag des Friedhofs, am 15. September. Über 200 Menschen waren zu diesem Anlass auf dem Friedhof an der Scheier Straße erschienen. Nach einem Auftakt mit dem Blickwechsel-Gottesdienst, in dem insbesondere die ambivalenten Gefühle, die mit diesem Ort verbunden sind, aufgegriffen wurden, ging es zum Sternenkinderfeld. „Hier wurde ein Ort geschaffen für das Leben, dem es nicht möglich war, das Licht der Welt zu erblicken“, erinnerte Pastor Manuel Stübecke. „Ein Ort, zum Innehalten, um den Schmerz zu teilen, um ruhig zu werden“, so der Theologe weiter. Spenden von Bückeburgerinnen und Bückeburgern (u.a. war die Kollekte beim Marktplatzeben, die durch

das Bürgerbataillon verdoppelt wurde, dafür gewidmet) haben diesen Ort ermöglicht. Realisiert wurde das Vorhaben nach einem Konzept von Sebastian Stahlhut durch das Team des Friedhofs. Eine Bank auf dem Areal, die von der Tischlerei Bolte gespendet wurde, soll eine Möglichkeit bieten, dort zur Ruhe zu kommen. Superintendent i.R. Reiner Rinne sprach bei der Eröffnung des Grabfeldes einen Segen für die Menschen aus, die an diesen Ort mit ihren Fragen und ihren Schmerzen kommen. Im weiteren Verlauf des Tages stellten im Kulturprogramm Anka Knechtel und Bernd Schierhorn Lyrik vor. Ebenfalls gab es Informationen zur Hospizarbeit. Vikar Wilhelm Köhler (Meinsen) hielt einen Informationsvortrag und Pastor Dominik Storm (Frille) präsentierte neue und alte Bestattungslieder. Als Aussteller waren an diesem Tag Busch Bestattungen, Wehrmann Bestattungen, Gärtnerei Engel und Engelke, Floristik Schulz sowie Steinmetz Martin Berkenbusch vertreten. Alle samt Unternehmen, die den letzten Weg begleiten und die sich den Fragen der Besucherinnen und Besucher widmen. Der Tag schloss um 16 Uhr, nach einer Begehung des „alten“ Jetenburger Friedhofs, mit einer Andacht von Reiner Rinne, an der noch rund 40 Personen teilnahmen. Auf dem Friedhof ist alsbald eine gemeinsame Informationsveranstaltung mit dem Netzwerk Sternenkinder geplant, um über das neu eröffnete Grabfeld ins Gespräch zu kommen. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

TAG DES FRIEDHOFS

Sonne, Mond
und Sterne



Friedhofsleiter Sebastian Stahlhut



◀ Einblick in die helle Friedhofskapelle zum Blickwechsel-Gottesdienst. Auftakt zum Tag des Friedhofs.

Eindrücke vor der Kapelle nach dem Gottesdienst. ▼



Superintendent i.R. Reiner Rinne bei der Abschlussandacht.



Bild links im Text: Blick auf das Grabfeld für Sternenkinder, im Hintergrund die „Trauerbank“, gespendet von der Tischlerei Bolte. Der Torbogen wurde kunstvoll von unserem Mitarbeiter Tischler Peter Depping gestaltet.



1



2



3



4



5

Siebenbürgenreise im Herbst 2024

Im Herbst 2024 waren Menschen aus unserer Gemeinde und aus der Gemeinde gemeinsam in Siebenbürgen. Wir flogen von Hannover nach Hermannstadt (Sibiu) und verbrachten dort einige Tage in der Evangelischen Akademie. Es ging weiter in den Raum Kronstadt (Braşov), wo auch das angebliche Dracula-Schloss, die Burg Bran, als Teil der Reise nicht fehlen durfte. In erster Linie ging es aber um die Begegnung mit evangelischen Kirchengemeinden vor Ort. Den Abschluss bildeten eine Fahrt durch die Walachei und eine Abendandacht in Bukarest mit Bischofsvikar Dr. Daniel Zikeli (stellvertretender Bischof der Evangelischen Kirche A.B. von Rumänien).

Es hat mich sehr gefreut, unseren Teilnehmenden Rumänien zu zeigen, wo ich einige Jahre gelebt und gearbeitet habe.

Ihr Pastor Manuel Stübecke

Die Reise fand statt vom 09. bis zum 16. Oktober 2024 und wurde geleitet von Hanna und Manuel Stübecke.

1 » Blick auf die Transfagarascher Hochstraße.

2 » Kesselgulasch in Wolkendorf.

3 » Manuel Stübecke bei der Predigt in Wolkendorf (Vulcan).

4 » Ein Gruppenfoto mit Hauptanwalt Friedrich Gunesch (links; Justiziar der Evangelischen Kirche A.B. von Rumänien). Ein Gastgeschenk an ihn war eine Zeichnung der Stadtkirche.

5 » Pastor Manuel Stübecke mit Bischofsvikar Dr. Daniel Zikeli, die Stadt Bückeburg (Bürgermeister Axel Wohlgemuth) hatte uns ein Gastgeschenk mitgegeben, das wir übergeben haben.

GANZ SCHÖN BESCHISSEN ... HUNDEHINTERLASSENSCHAFTEN AUF DEM FRIEDHOF

Bitte sehen Sie es mir nach, dass ich hier zu einer Schmäherei ansetze. Das Thema ist unappetitlich, weshalb ich auch auf ein Symbolfoto verzichte. Angehörige einer verstorbenen Person kamen auf unser Friedhofsteam und auf mich als Vorsitzenden des Friedhofsausschusses zu, da auf dem Grab der verstorbenen geliebten Person immer wieder Hundehinterlassenschaften zu finden sind. Da wir im lockeren Austausch waren, fragte ich in Krimi-Manier: „Haben Sie irgendwelche Feinde?“ Nein, man kann sich nicht vorstellen, wer mutwillig seinen (ihren?) Hund dort das Geschäft verrichten lässt und es dann auch nicht aufräumt.

Ganz schön beschissen... Ich finde das wüdelos. Es ist pietätlos! Überdies verursacht es Mehrarbeit für unsere Mitarbeiter auf dem Friedhof, die jetzt noch genauer hinschauen, aufräumen, gezielt Hundebesitzer ansprechen und sie freundlich daran erinnern, den Hundekot einzusammeln. Nicht zu vergessen das hygienische Problem, wenn der Rasenmäher darüber fährt und damit Rückstände verteilt werden. Nicht nur, dass es auch die Gesundheit unserer Mitarbeitenden gefährdet und es ekelig ist, der Kot greift auch die Maschinen an. Dies betrifft Hundekot auf den Rasenflächen.

Ebenso erreichen uns immer wieder Beschwerden über unangemessenes Verhalten auf dem Jetenburger Friedhof (Störungen, Müll, Diebstahl ...). Dazu aktualisieren wir gerade die Friedhofsordnung, um perspektivisch unser Hausrecht besser durchsetzen zu können.

Ultima Ratio wäre, dass wir den Friedhof an der Scheier Straße und den Jetenburger Friedhof abends abschließen. Dies wäre ein zusätzlicher Personalaufwand. Davon ab hat der erstgenannte Ort für unsere Stadt Parkcharakter und zweitgenannter Ort verbindet den Bahnhofsbereich mit der Innenstadt.

Unlängst war ich in der Schweiz. Dort wird liegengelassener Hundekot zur DNS-Analyse ins Labor geschickt. Diese Möglichkeit zu prüfen, haben wir im Friedhofsausschuss bereits besprochen. Ich plädiere sehr für diese Möglichkeit, um so Besitzerinnen und Besitzer zu ermitteln, die durch nicht aufgeräumte Hundehinterlassenschaften auf einem Friedhof kein angemessenes Verhalten eingedenk des Ortes an den Tag legen – neben anderen Störungen insbesondere auf dem Jetenburger Friedhof, wo Anwohnerinnen und Anwohner – meines Erachtens zu Recht – bereits die Polizei informiert haben (ich bin kein Jurist, aber Stichwort: Störung der Totenruhe ... StGB).

Vielleicht fehlt mir auch jegliches Verständnis, da ich kein Hundebesitzer bin und da zu meinem Beruf ein besonderer Blick für Pietät gehört. Aber das sollte doch zum sogenannten gesunden Menschenverstand gehören... Ich bitte um Nachsicht für meine direkten Worte, die Sie so wohl nicht von mir gewohnt sind: Ich kann kotzen! Wie kann man so respektlos sein, auf Gräbern so etwas zu hinterlassen? Ich verstehe es nicht...

Mit zerknirschten Grüßen
Ihr Pastor Manuel Stübecke

NEUES AUS DEM KIRCHENVORSTAND ...



Die Mitglieder des Kirchenvorstandes

Liebe Gemeinde,

auch in dieser Ausgabe – nun zum zweiten Mal – gibt es Neues aus dem Kirchenvorstand. In der Sitzung im September 2024 wurde Wolfram Barnewitz als stellvertretender Vorsitzender des Kirchenvorstandes bestätigt. Wolfram Barnewitz ist seit einigen Jahren verbindlich in dieser Funktion in der Gemeinde aktiv und kann so seine Erfahrungen und seine juristische Expertise weiter einbringen.

Im Herbst konnten wir auch über die Teilnahme junger Menschen aus dem Kooperationsraum an einem Lektorenkurs (für Menschen unter 25 Jahren) abstimmen. Wir freuen uns, dass auch junge Bückeburger gefunden wurden, welche diese schöne Aufgabe übernehmen möchten. Dafür werden sie nun zugerüstet.

In der Oktober-Sitzung befassten wir uns mit dem Thema „Winterkirche“. So haben wir beschlossen, diese Frage in erster Linie

von den Außentemperaturen abhängig zu machen. Auf das Heizen, außer freilich zu Gottesdiensten und Veranstaltungen, wollen wir aber in den kalten Monaten des Jahres fortan verzichten, weshalb eine offene Kirche in den Monaten Januar bis März entfällt.

Im November konnte eine Genehmigung für weitere Menschen erteilt werden, die an einem Lektorenkurs teilnehmen. Allerdings dieses Mal ein regulärer Ü25-Kurs. Vier Frauen aus unserer Gemeinde haben zwischenzeitlich den Kurs begonnen (womöglich haben Sie ihre Mitwirkung schon bei einem Gottesdienst in einer unserer Kirchen oder im Altersheim wahrgenommen). Die Lektorinnen werden dazu vorbereitet, Gottesdienste mit Lesepredigten zu halten (die sie sich aber aneignen und individualisieren, sodass für diesen ehrenamtlichen Dienst die fundierte theologische Auseinandersetzung nicht vorgelesen ist; eigenständige Predigten im ehrenamtlichen Dienst werden beispielsweise von Prädikantinnen und Prädikanten gehalten, was eine Stufe nach der Lektorrenausbildung ist). Die Kandidatinnen werden von den Pastoren begleitet. Wir freuen uns über dieses Engagement. Zudem erhielt im November die Stadtkirche einen neuen Flügel aus einer Spende.

Im Dezember und im Januar 2025 befasste sich der Kirchenvorstand in erster Linie mit dem „Tagesgeschäft“. Dazu gehörten schöne Dinge, wie die Auswertung des Lebendigen Advents, und auch notwendige Dinge, wie ein Blick auf die Rahmenbedingungen von Raumvermietungen.

Im Februar wurde dann eine sehr wichtige Entscheidung getroffen, von der Sie auch an anderer Stelle lesen. Womöglich erinnern Sie sich an die Umfrage zur Gottesdienstzeit nach dem Modellversuch mit einem Gottesdienstbeginn um 10:30 Uhr. Die Umfrage wurde ausgewertet und besprochen. Auf dieser Grundlage wurde entschieden, dass auf den Gottesdienstbeginn um 10 Uhr zurückgegangen wird. Zu Pfingsten wechseln wir wieder auf diese Uhrzeit (Pfingstsonntag, 08. Juni 2025).

Überdies gab es Themen, die uns über einen längeren Zeitraum beschäftigten. Zu nennen ist der (inzwischen erfolgreich abgeschlossene) Verkauf des Pfarrhauses in der Adolfstraße 1a sowie die Gemeindehaussanierung (so viel kann schon gesagt werden: Es sieht gut aus, wahrscheinlich kann in diesem Jahr damit begonnen werden!). Ebenfalls befassten wir uns mit werblichen Maßnahmen, um auf die Spendenmöglichkeit zur Orgelsanierung hinzuweisen, und eine Gruppe, eingesetzt vom Kirchenvorstand, erarbeitet Überlegungen zur Innenraumgestaltung der Stadtkirche.

Wie immer ist viel los und die Ehrenamtlichen vom Kirchenvorstand setzen sich in ihrer Freizeit für die bestmöglichen Rahmenbedingungen ein. Vielen Dank!

Es grüßt Sie herzlich
Ihr Pastor Manuel Stübecke

WIR SUCHEN AUSTRÄGER FÜR UNSEREN GEMEINDEBRIEF

Um unsere Gemeindemitglieder zu erreichen, wird das Salzkorn 2 x jährlich von engagierten Menschen, die ehrenamtlich ihren Dienst tun, an viele Haushalte in Bückeburg verteilt. Jeder Verteiler hat einen Bezirk oder eine Straße, in dem eine überschaubare Stückzahl verteilt wird.

Um weiterhin viele „Salzkörner“ in Bückeburg verteilen zu können, sind wir auf der Suche nach neuen Verteilern und Verteilerinnen.

Interessierte können sich gerne bei Frau Herden im Gemeindebüro melden und dort weitere Informationen erhalten.

An dieser Stelle sei auch gesagt: herzlichen Dank an Alle, die uns bis jetzt Ihre Zeit geschenkt haben.



FRAUENKREIS „UNTER FRAUEN IM GESPRÄCH“

Im vergangenen Jahr startete das Engagement des Frauenkreises „Unter Frauen im Gespräch“. Wir blicken zum Beispiel auf das Frauenfrühstück mit der Ersten Polizeihauptkommissarin (Bückeberg) Daniela Kempa zurück (November 2024). An diesem Morgen ging es um das schwerwiegende, aber wichtige Thema „toxische Beziehungen“. Zu einem Vortragsabend kam die theologische Referentin des Landeskirchenamtes Pastorin Dr. Alexandra Eimterbäumer (Oktober 2024). Sie sprach zum Thema: Wie Berufung Frauen im Beruf stark macht.

Im Jahr 2025 haben wir mit einem neuen Format begonnen: Prosecco mit... Zum Auftakt hatten wir die ukrainische Künstlerin Tetiana Vereschagina eingeladen. Sie spielte auf verschiedenen Instrumenten und sang in verschiedenen Sprachen. Bei einem Glas Prosecco erzählte sie über ihren Werdegang. Wenn Sie das Salzkorn in der Hand halten, werden wir übrigens auch schon einen ökumenischen Weltgebetstag gefeiert haben. Dazu waren Teile des Frauenkreises mit dabei im katholischen Gemeindehaus, wo der Weltgebetstag in diesem Jahr in Bückeberg durchgeführt wurde (07. März 2025). Unsere Formatreihen setzen wir fort bzw. bauen wir weiter aus.

Herzlich grüßt Hanna Stübecke
für den Frauenkreis „Unter Frauen im Gespräch“



Infos auch auf Instagram
[stadtkirche_bueckeberg](#)

Herzliche Einladung zu den kommenden Veranstaltungen:

Mittwoch, 30. April, 16 Uhr

gemeinsame Fahrt nach Hannover zum 39. Deutschen Evangelischen Kirchentag („mutig – stark – beherzt“, 1. Korinther 16,13-14) zum Auftritt der Clownina Rigoletta.

Mittwoch, 21. Mai, 19 Uhr

Prosecco mit... plus einer Freundin – herzliche Einladung zum nächsten Prosecco-Abend in der Stadtkirche, bitte eine Freundin mitbringen!

Weitere Termine entnehmen Sie gerne den Schaukästen und der Zeitung sowie der Internetseite.

Für das Frauenfrühstück wird um Anmeldung bis zum vorherigen Donnerstag im Gemeindebüro bei Elli Herden gebeten (Kontakt: siehe Rückseite).



Von links: Sandra Schauer-Bolte (Lokalpolitikerin), Hanna Stübecke (Organisation des Frauenkreises), Erste Polizeihauptkommissarin Daniela Kempa.



Pastorin Dr. Alexandra Eimterbäumer, theologische Referentin im Landeskirchenamt der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Schaumburg-Lippe.



Die ukrainische Künstlerin Tetiana Vereschagina.



Alles ist vorbereitet für den Prosecco-Abend...

MÄNNERFRÜHSTÜCK

Liebe Herren! Natürlich geht es weiter mit dem Männerfrühstück. Kurz und knapp – hier sind die folgenden Termine:

17. Mai, 10 Uhr: Thorsten Bolte spricht zum Thema: USA – Einsichten und Begegnungen in einem (un)bekannten Land.

13. September, 10 Uhr: Referent noch offen.

22. November, 10 Uhr: Eindrücke von der Polenreise der Gemeinde („Auf den Spuren Dietrich Bonhoeffers“)

Die jeweiligen Orte werden noch bekannt gegeben.

Bitte um Anmeldung bis zum Donnerstag davor bei Elli Herden im Gemeindebüro (Kontakt siehe Rückseite).

Achtung: Aufgrund geplanter Baumaßnahmen im Gemeindehaus kann es sein, dass die Termine im Herbst anders organisiert werden müssen. Bitte schauen Sie auch in die Zeitung / auf unsere Schaukästen.

Es grüßen die Herren vom Organisationsteam und Pastor Manuel Stübecke



Führung auf dem Friedhof an der Scheier Straße

In einer einstündigen Führung zeigt unser Friedhofsverwalter Sebastian Stahlhut die gesamte Anlage und erklärt die verschiedenen Bestattungsmöglichkeiten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Treffpunkt: 12 Uhr vor der Friedhofskapelle

Termine: 27.04. | 18.05. | 15.06. | 13.07 | 24.08. | 28.09.



MÄNNERBIBELKREIS

Werte Herren, der Bibelgesprächskreis für Männer ist gut angelaufen. In der Jetenburger Kirche haben wir über Bibel und Gewalt anhand von Bibeltexten diskutiert. Zuletzt haben wir uns mit dem Passionsbericht im Markus-Evangelium beschäftigt. Reihum wird gelesen und über das Gelesene kommen wir ins Gespräch und in die Reflexion. Treffpunkt ist dabei die Jetenburger Kirche.

Auch nach Ostern soll es weitergehen. Wir freuen uns auf Mit-Diskutanten und auf neue Einblicke durch den gemeinsamen Austausch!

Mi, 23. April, 19 Uhr – Markus-Evangelium: Die Auferstehung

Mi, 21. Mai, 19 Uhr – Apostelgeschichte: Einstieg

Mi, 18. Juni, 19 Uhr – Apostelgeschichte: Fortsetzung

Mit der Apostelgeschichte befassen wir uns mit einem Blick auf die Urgemeinde. Da auch die Apostelgeschichte umfänglich ist, setzen wir wahrscheinlich – bei Interesse – nach den Sommerferien fort.

Um Anmeldung bei Pastor Manuel Stübecke wird gebeten; gerne bis zum Vortag des Abends und gerne per Mail: m.stuebecke@kksl.de

Herzliche Grüße, Ihr Pastor Manuel Stübecke

Inh. Thorben Wehrmann

Gartenstr. 1a
31675 Bückeburg

info@wehrmann-bestattungen.de
www.wehrmann-bestattungen.de

WEHRMANN
Bestattungen

Tag und Nacht für Sie erreichbar.

 **05722 / 34 35**

Gottesdienste in der Stadtkirche

SO	06.04.	10.30 Uhr	Evangelische Messe	P Zapke
SO	13.04.	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst	Pn Fersing
FR	18.04.	10.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	LB Schuegraf
SO	20.04.	05.00 Uhr	Osternacht	P Zapke
		10.30 Uhr	Predigtgottesdienst.....	P Stübecke
MO	21.04.	15.00 Uhr	Gottesdienst zur Einführung von Pastorin Fersing	SUP Strottmann
SO	27.04.	10.30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst	P Zapke
SO	04.05.	10.30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst	P Zapke
SO	11.05.	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst.....	Pn Fersing
		18.00 Uhr	Blickwechsel	P Zapke + Team
SO	18.05.	10.30 Uhr	Konfirmationsjubiläum	P Stübecke
SO	25.05.	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst	P Zapke
DO	29.05.	11.00 Uhr	Himmelfahrtsgottesdienst	Kooperation
			Kooperation (siehe rechts)	
SO	01.06.	10.30 Uhr	Evangelische Messe	P Stübecke
SO	08.06.	10.00 Uhr	Radiogottesdienst	LB Schuegraf
MO	09.06.	11.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst Mausoleum	Pn Fersing
▶ SO	15.06.	11.00 Uhr	Familiengottesdienst	P Zapke u. Team
SO	22.06.	10.00 Uhr	Predigtgottesdienst	Pn Fersing
▶ SO	29.06.	11.00 Uhr	Blickwechsel	P Zapke u. Team

Gottesdienste in der Jetenburger Kirche

SO	06.04.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst	P Stübecke
Mi	09.04.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst	P Stübecke / Pn Fersing
SO	13.04.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst	Pn Fersing
DO	17.04.	19.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	P Stübecke
FR	18.04.	15.00 Uhr	Andacht Todesstunde Jesu	P Zapke
MO	21.04.	11.00 Uhr	Ostereier suchen	P Zapke u. Team
SO	27.04.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst	P Stübecke
SO	04.05.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst	P Stübecke
SO	18.05.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst	Pn Fersing
SO	25.05.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst	Pn Fersing

▶ Ort noch offen



Kirchencafé

An jedem zweiten Sonntag im Monat laden wir im Anschluss an den Gottesdienst zum Kirchencafé in das Gemeindehaus ein. Es wird von ehrenamtlichen Helfer/innen vor- und nachbereitet. Bei Kaffee und Keksen bietet sich hier die Möglichkeit zum Beisammensein und Gespräch. **Wir laden herzlich dazu ein.**

GOTTESDIENSTE OHNE GEWÄHR

Auf vielfältigen Wunsch veröffentlichen wir wieder die Gottesdienste im Salzkorn. Wir möchten aber darauf hinweisen, dass Zeiten, Orte und Verantwortliche ohne Gewähr sind, weil sich immer kurzfristig etwas ändern kann. Bitte beachten Sie die öffentlichen Aushänge oder vergewissern Sie sich auf unserer Homepage.

Jan-Uwe Zapke

OSTERNACHT IN DER STADTKIRCHE

Ostersonntag, 20.04. | 5 Uhr: Mit dem Anbruch der Dämmerung feiern wir uns in die Hoffnung der Auferstehung hinein. Einer der schönsten und eindrucksvollsten Gottesdienste im ganzen Jahr. Kommen Sie und feiern Sie mit!

OSTEREIER SUCHE IN JETENBURG

Ostermontag, 21.04. | 10.30 Uhr: Viele Familien haben im letzten Jahr an der Andacht mit anschließenden Ostereiersuchen auf dem großen Gelände an der Jetenburger Kirche teilgenommen. Das möchten wir in diesem Jahr wiederholen. Am Ostermontag um 11 Uhr laden wir alle Kinder ab 3 Jahren zum großen Ostereier suchen ein.



HIMMELFAHRT IN PETZEN

Donnerstag, 29.05. | 11 Uhr: Wir feiern gemeinsam Himmelfahrt im Pfarrgarten Petzen. Himmlische Gemeinschaft bei guten Worten, Posaunenklängen und Mittagessen für Groß & Klein

RADIOGOTTDIENST AM PFINGSSONNTAG

Pfingssonntag, 08.06. | 10 Uhr: Der NDR 1 überträgt einen Radiogottesdienst aus der Stadtkirche. Der Gottesdienst wird von Landesbischof Dr. Schuegraf geleitet, der auch die Predigt hält. Die Besucher werden gebeten, bis 9.45 Uhr ihre Plätze einzunehmen.



Musikalische Veranstaltungen in der Stadtkirche ...

Die Termine finden Sie in den Schaukästen, in den Tageszeitungen und auf unserer Homepage.

Bibelkreise

- montags, 14-täglich, 15.00 Uhr
- Gemeindehaus
- Ansprechpartner:
Dr. Wieland Kastning, Tel: 05722 2852125
- donnerstags, 14-täglich, 15.30 - 17.00 Uhr
- Gemeindehaus
- Ansprechpartnerin:
Hannelore Hermann, Tel: 05722 63 51

Seniorenkreis für alle Pfarrbezirke

- 1. Dienstag im Monat, 15.00 Uhr
- Gemeindehaus
- Ansprechpartner:
Pastor Manuel Stübecke

Seniorenkreis „Aktiv“

- 3. Dienstag im Monat, 15.00 Uhr
- Gemeindehaus
- Ansprechpartner:
Pastor Manuel Stübecke

Kirchenführungsdienst

- Ansprechpartnerin:
Gisela Vogt, Tel: 05722 91 72 42

Seniorenstrickkreis

- jeden 3. Mittwoch im Monat, 15.30 Uhr
- Gemeindehaus
- Ansprechpartnerinnen:
Heike Hitzemann, Tel: 05722 215 29
Birgit Specht, Tel: 05722 243 15

MBK-Kreis bei Familie Hermann

- 3. Dienstag im Monat, 15.30 - 17.00 Uhr
- Auf der Widdserburg 4, Tel: 05722 63 51

Kreis für junge Erwachsene

- Termine nach Vereinbarung
- Ansprechpartnerin: Christina Potthast,
Tel: 0177 3730337 oder
Christina.potthast@gmx.net

Lesekreis Mystik für Männer

- monatliche Treffen nach Vereinbarung
- Ansprechpartner: Pastor Jan-Uwe Zapke

Seniorenkreis aktiv**13. Mai 2025**

Thema/Gast wird noch bekannt gegeben.

17. Juni 2025

Thema/Gast wird noch bekannt gegeben.

Im Juli: Sommerpause!**12. August 2025**

Erster gemeinsamer Termin nach der Sommerpause.

Seniorenkreis**06. Mai 2025**

Frühling – Jahreszeit des Erwachens

03. Juni 2025

Was ist eigentlich: Pfingsten?

Im Juli: Sommerpause!**12. August 2025**

Erster gemeinsamer Termin nach der Sommerpause.

Gemeinsame Ausfahrt: Freitag, 09. Mai 2025

Voraussichtlich 9 bis 13 Uhr – Ziel und Anmeldeinformationen werden noch bekannt gegeben.



Kirchenmusik in unserer Stadtkirche

*Soli Deo Gloria***Jungbläsergruppe**

freitags, ab 19.00 Uhr, Gemeindehaus

Kantorei

dienstags, 20.00 - 21.30 Uhr, Gemeindehaus

Kammerchor "JPS"am ersten Dienstag des Monats um 19 Uhr,
zusammen mit der Kantorei, Gemeindehaus**Posaunenchor**

freitags, 20.00 Uhr, Gemeindehaus

Gemeindeband

dienstags nach Vereinbarung

Chor „Rhythm of Life“mittwochs, 19.30 Uhr, Gemeindehaus
www.rhythm-of-life.de

Kirche ohne Musik ist undenkbar.

Deshalb gibt es bei uns viele Möglichkeiten zur musikalischen Betätigung. Ob nun moderne Kirchenlieder für den Gottesdienst oder das große Oratorium mit Orchester, ob Lobpreisgesang oder Instrumentalmusik, in der Kantorei, im Gospelchor, dem Kammerchor "JPS", den Erwachsenen- und Jugendbands oder bei den Jungbläsern und dem Posaunenchor – da sollte doch für jeden etwas dabei sein, der musikalisch aktiv werden möchte.

Darüber hinaus bieten wir über das Jahr verteilt ein umfangreiches, buntes Konzertprogramm, zu dem auf diesen Seiten immer aktuelle Hinweise zu finden sein werden!

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie mich gern an.

Siebelt Meier

Erbauung erleben
STADTKIRCHE BÜCKEBURG





Sei willkommen, die beste Zeit deines Lebens in der Youth4all – der Jugend unserer Gemeinde – zu erleben.

Donnerstags von 18.30 bis 20.30 Uhr im Gemeindehaus

**Ansprechpartner: Felix Nagel, 0160 7992551
f.nagel@lksl.de**



KRABELGRUPPE

Liebe Eltern! In unserem Gemeindehaus neben der Stadtkirche findet eine Krabbelgruppe für Kinder von 0 bis 1 Jahr statt. Wir treffen uns bei einem Tee oder Kaffee im Krabbelgruppenraum zum gemütlichen Miteinander. Hierzu laden wir Sie und Ihre Kinder herzlich ein. Frau Heike Marx koordiniert und begleitet die Gruppe und bringt Ideen zur Gestaltung ein.

Donnerstags von 10 bis 11.30 Uhr

Ansprechpartnerin: Elli Herden

PFADFINDER » Stamm Bilche

Unter dem Namen „Bilche“ kennt man uns in Bückeburg und Umgebung. Wir gehören dem VCP, dem Verband Christlicher Pfadfinder und Pfadfinderinnen an und sind damit Mitglied einer Bewegung, die als größte und älteste Jugendorganisation auf der ganzen Welt gilt. Hast du Lust mitzumachen? Wir freuen uns auf dich!

**Alle Gruppen treffen sich
mittwochs von 17.30 Uhr bis
19 Uhr im Gemeindehaus!**

WÖFLINGE

7 - 10 Jahre

Ansprechpartnerinnen:
Amely@vcp-bueckeburg.de
Anna@vcp-bueckeburg.de

JUNGPADFINDER *INNEN

10 - 13 Jahre

Ansprechpartnerin:
Isa@vcp-bueckeburg.de

PFADFINDER*INNEN

13 - 16 Jahre

Ansprechpartner:
Cariem@vcp-bueckeburg.de
Phillip@vcp-bueckeburg.de

RANGE / ROVER

16 - 20 Jahre

Ansprechpartner:
info@vcp-bueckeburg.de

www.vcp-bueckeburg.de

GEBURTSTAGE, COPYRIGHT BY GOTT – EIN GRUSS VOM BESUCHSDIENST

Immer wieder gibt es besonders schöne Begebenheiten, wenn ich einen Geburtstagsgruß an hochbetagte Gemeindemitglieder überbringen darf. Von einer solchen möchte ich hier berichten. An einem Sonntag im Februar machte ich mich auf den Weg zum Seniorenheim am Kirschgarten, wo ein 98. Geburtstag auf meiner Liste stand. Auf mein Klopfen an der Zimmertür ertönte ein herzliches: „Herein!“ Ich trat ein und befand mich in einer gemütlichen Kaffe Runde mit Mutter, Tochter und Sohn. Die selbstgebackene Schwarzwälder Kirschtorte stand auf dem Tisch und im Nu wurde das passende Geschirr für mich bereitgestellt. Die Jubilarin war bereits etwas ermüdet, doch ihre Kinder leisteten ihr liebevoll Gesellschaft und berichteten aus dem langen Leben ihrer Mutter. Die Erzählungen der Kinder waren so lebendig, dass mir regelrecht Bilder im Kopf entstanden, wie es wohl in ihrer Jugend ausgesehen haben muss. Viel gearbeitet hat sie, viel gekocht und gebacken. Haus und Garten versorgt, so dass immer genug Einmachgläser im Keller standen, um alle satt zu bekommen. Die Zeit verging sehr schnell beim Erzählen und die Jubilarin bemerkte zwischendurch immer wieder: „Ich bin so müde, darf ich ins Bett?“. Zum Abschied jedoch wurde sie noch einmal hellwach. Bevor ich meine Besuche beende, frage ich oftmals ob die Geburtstagskinder ein Gebet wünschen. In diesem Fall kam ein lautes, verständliches Ja. Wenngleich die Dame sich am Gespräch zuvor kaum beteiligen konnte, dass Vaterunser, das konnte sie! In klarer und fester Sprache beteten wir gemeinsam. Die Kinder staunten ungläubig und ich war glücklich und wieder einmal die Beschenkte. Glauben verbindet – herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen.



Angela Binder

UNSER GEMEINDEHAUS SOLL SCHÖNER WERDEN!

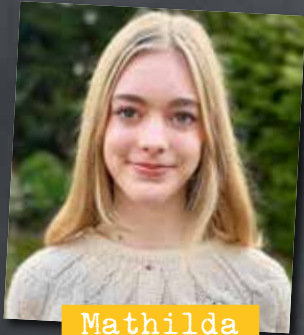
Unser Gemeindehaus hat sowohl optisch von außen als auch innen den Charme der 70-iger Jahre. Noch nie ist es renoviert worden. Das wird nun geschehen, voraussichtlich beginnt die Sanierung im Sommer. Nach dem Verkauf des Pfarrhauses II in der Adolfstraße und dem Gemeindehaus im Petzer Feld ist es der Gemeinde möglich, grundlegende Arbeiten in Angriff zu nehmen und auch eine umfangreiche Wärmedämmung zu berücksichtigen. Es wird ein herausforderndes Jahr, aber wir freuen uns darauf.

Jan-Uwe Zapke

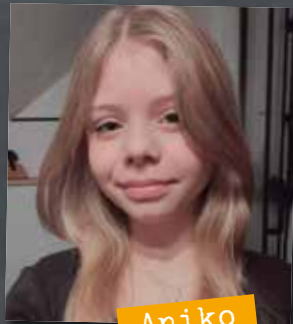
WIR WERDEN KONFIRMIERT!



Ben-Leon
Ahrens



Mathilda
Bischoff



Aniko
Ebeling



Konstancia
Meier



Emil
Nerge



Jasmin
Pineker

→ 27. APRIL

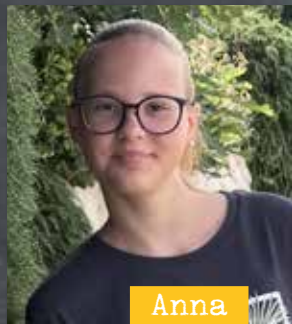


Henri
Engler



Johanna
Goldmann

Lilly
Wagner



Anna
Rezlav



Emely
Schmal



Isabel
Seip



Larissa
Jördens



Lea
Kerkmann



Pauline
Kriening



Julius
Vehling



Johanna
Vogt



Jonas
Wolf

WIR WERDEN KONFIRMIERT!



John-Beat
Ahrens



Janne
Cepin



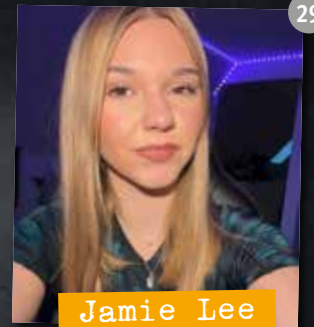
Jannis
Debbe



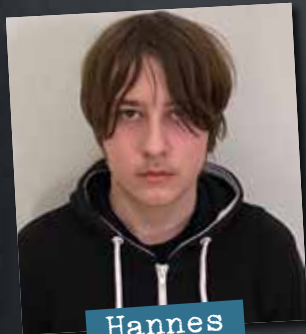
Vivian
Köster



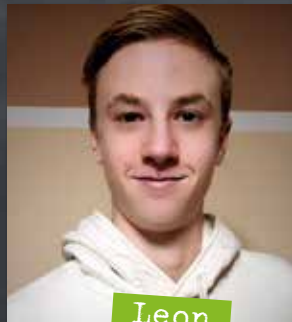
Lotta
Kolb



Jamie Lee
Lässig



Hannes
Dreyer



Leon
Gotfrid



Laura
Heine



Jule
Landsmann

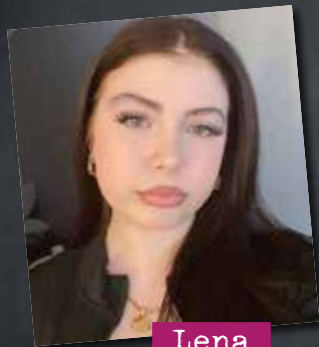
Mara
Landsmann



Luka
Lehmann



Helen
Paul



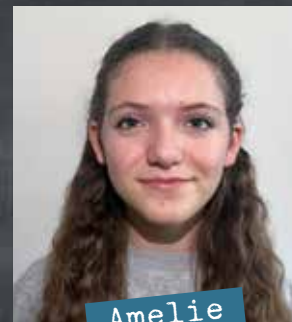
Lena
Heinrichs



Mathilda
Homuth



Miriam
Kästner



Amelie
Nottmeyer



Jonathan
Pape

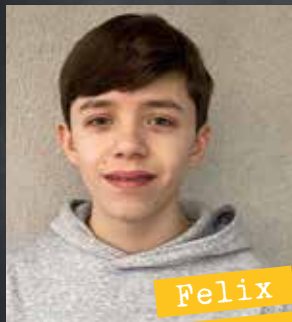


Jerome
Stehmeier

➔ 4. MAI



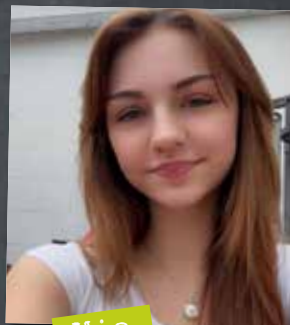
WIR WERDEN KONFIRMIERT!



Felix
Rehling

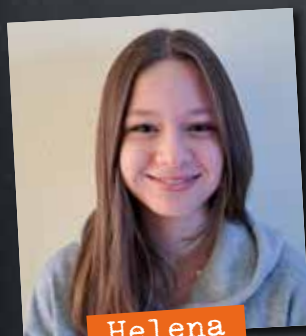


Nico
Salomon



Mia
Scholz

➔ 4. MAI 🎵



Helena
Schwarze



Ida
Seiffert



Simon
Theiß



Amelie
Todde



Johann
Uhrig



Justus
Zerth

TAUFFEST IN DER STADTKIRCHE SONNTAG | 24. AUGUST | 10.30 UHR

Nach dem wunderschönen Taufest im letzten Jahr, laden wir auch in diesem Jahr wieder dazu ein, und zwar am 24.08.2025 um 10.30 Uhr in die Stadtkirche.

Alle Kinder vom Säugling bis 12 Jahre sind herzlich zur Taufe eingeladen. Im Anschluss lassen wir Ballons steigen, laden zum Ausblick auf die Stadtkirche ein, lernen die Orgel kennen, trinken Kaffee und vieles mehr.

Das Ende ist offen und Sie und Ihre Familien sind herzlich eingeladen. Bei Fragen wenden Sie sich direkt oder per Mail bzw. WhatsApp an Pastor Jan-Uwe Zapke, die Anmeldungen übernimmt Elli Herden im Gemeindebüro.



Neue Konfikids-Gruppe

Wir laden alle Kinder, die nach den Sommerferien in die 4. Schulkasse gehen, zu den Konfikids ein. Es gibt keinerlei Voraussetzungen für den Unterricht, die Kinder brauchen auch noch nicht getauft zu sein. Im Mittelpunkt steht das spielerische Kennenlernen der Gemeinde und des Glaubens. Der Unterricht wird voll auf den Konfirmandenunterricht angerechnet, der dann in der 8. Klasse zur Konfirmation führt. Weitere Informationen bei Sandra und Jan-Uwe Zapke.

Vorkonfirmandenunterricht beginnt

Alle Kinder, die nach den Sommerferien in die 7. Klasse wechseln und bei den Konfikids nicht dabei waren, sind herzlich zum Vorkonfirmandenunterricht eingeladen.

Anmeldungen sind ab sofort im Gemeindebüro bei Frau Herden möglich. Nähere Infos gibt es bei Pastor Jan-Uwe Zapke. Wir freuen uns auf euch!

Hans-Ulrich zu Besuch in der Krabbelgruppe...

Über das gesamte Jahr verteilt können wir immer wieder ganz unterschiedliche Gäste in unserer Gruppe begrüßen. Sie stellen interessante Projekte für Kinder und Familien vor, oder geben ihr Wissen über bestimmte Themen an uns weiter. Die Krabbelgruppe trifft sich wöchentlich am Donnerstag um 10 Uhr im Gemeindehaus und wird von Heike Marx geleitet. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bei Frau Herden im Gemeindebüro.



So besucht uns Frau Bulanz von der Jugendzahnpflege mehrmals im Jahr und bringt Hans-Ulrich zur Unterstützung in die Krabbelgruppe mit. Sie kommt vom Gesundheitsamt und informiert über die Themenbereiche Zähne, Zahnen und Zucker.

Christa Harms hat uns das Projekt der Familienpaten vom Kinderschutzbund Rinteln vorgestellt. Familienpaten sind geschulte ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die 1-2mal in der Woche Familien und Alleinerziehende mit kleinen Kindern besuchen und entlasten.



Yvonne Bernert erzählt vom Minisign-Kurs. Hierbei handelt es sich um einen bindungs- und beziehungsorientierten Babygebärdenkurs für Eltern mit Kleinkindern im Alter von 6 bis 18 Monaten.



Alexander Böhning zeigt uns in seinem 1. Hilfe-Kurs speziell für Eltern mit Babys und Kleinkindern, wie schnell und effizient im Ernstfall den Kindern geholfen werden kann.

Und zu guter Letzt: Pastor Jan-Uwe Zapke besucht uns regelmäßig mit seiner Gitarre, um uns tatkräftig beim Singen im Begrüßungskreis zu unterstützen. Im Anschluss bleibt noch ein wenig Zeit für einen kleinen Plausch bei Kaffee oder Tee in der Gruppe.



Baby-Sprechstunde



MIT FAMILIEN-HEBAMME
MANUELA BECKER

JEDEN 1. DONNERSTAG VON 10 - 12 UHR
IM GEMEINDEHAUS AM KIRCHWEG 2

Unsere Gemeinde bietet an jedem 1. Donnerstag im Monat eine Baby-Sprechstunde mit der Familien-Hebamme Manuela Becker an. Das Angebot wird von der Kirchengemeinde getragen und ist daher für alle Eltern kostenlos und unverbindlich. Es richtet sich an Mütter und Väter mit Kindern im Alter von 0 bis 1 Jahr. Wer Fragen zur Ernährung oder Entwicklung seines Säuglings hat, ihn wiegen oder mit der Hebamme ins Gespräch kommen möchte, kann dies in der Sprechstunde im Gemeindehaus tun. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



ALTERSHEIMGOTTESDIENSTE

Eine kleine Erinnerung, liebe Geschwister im Glauben, da es manches Mal aus dem Blick geraten kann. Auch in den Seniorenzentren sind wir aktiv! Zu Weihnachten war dies besonders bemerkbar. Den Auftakt bildete eine Andacht in der Tagespflege, bereits am Freitag zuvor (20. Dezember 2024). Am Heiligen Abend selbst hatten wir folgendes Programm: Herminenhof, Haus Kurt Partzsch, Kirschgarten, Hyggegarten... Landesbischof Dr. Oliver Schuegraf führte eine Tradition seines Vorgängers weiter und feierte am Nachmittag im Evangelischen Altersheim einen Gottesdienst. An den meisten Stationen wurden wir vom angehenden Organisten Timon Paul Schöniger aus Meinsen begleitet, der dann auch um 17 Uhr zur Christvesper in der Jetenburger Kirche an Orgel und Flügel zu hören war. Im Evangelischen Altersheim sind wir in der Regel wöchentlich (freitags um 16 Uhr). In der Tagespflege der Diakonie am ersten Mittwoch und am dritten Freitag im Monat (jeweils um 10 Uhr). Die Gottesdienste im Herminenhof finden am letzten Donnerstag im Monat um 16 Uhr statt. Der Monatsauftakt, jeweils der erste Freitag im Monat um 10:15 Uhr, macht der Kirschgarten. Im Haus Kurt Partzsch wird einmal im Monat (erster Mittwoch im Monat, 15 Uhr) Andacht gehalten. „Wir“ – das heißt an der Stelle, dass neben mir auch Pfarrpersonen im Ruhestand aktiv sind, zu nennen sind Oberprediger i.R. Dr. Wieland Kastning und Superintendent i.R. Reiner Rinne, Kollegen aus dem Kooperationsraum, die Prädikantin Birte Volkmer, im Haus Kurt Partzsch Burkhard Herrmann, der Kollege aus der landeskirchlichen Gemeinschaft. Immer wieder auch der Diakoniepastor der Landeskirche Thomas Struckmeier, die theologische Referentin aus dem Landeskirchenamt Dr. Alexandra Eimterbäumer und weitere (ehrenamtliche) Menschen im Verkündigungsdienst. Vielen Dank! Dadurch ist es möglich, auch unseren Gemeinden in den Seniorenzentren würdig das Evangelium zu verkünden.

Herzlich grüßt
Ihr Pastor Manuel Stübecke

REISE "POLEN AUF DEN SPUREN BONHOEFFERS"

Liebe Gemeindemitglieder,

im vergangenen Jahr waren wir bereits mit Menschen aus unserer und aus umliegenden Gemeinden in Siebenbürgen. In diesem Jahr soll es nach Polen gehen. Die Reise ist geplant unter dem Titel: „Polen auf den Spuren Bonhoeffers“.

Der evangelische Theologe Dietrich Bonhoeffer, insbesondere bekannt durch seinen Text „Von guten Mächten“, wurde am 04. Februar 1906 in Breslau geboren (heute Wrocław). Er verstarb am 09. April 1945 im Konzentrationslager Flossenbürg.

Die Reise wird geleitet von Hanna und Manuel Stübecke.



18. bis 24.10.2025

Folgendes Programm ist geplant:

- 1. Tag, 18.10.:** Flug von Hannover nach Warschau, halbtägige Besichtigung der Altstadt und Sehenswürdigkeiten in Warschau
- 2. Tag, 19.10.:** Fahrt nach Krakau, halbtägige Besichtigung des jüdischen Viertels Kazimierz und des Oskar-Schindler-Museums
- 3. Tag, 20.10.:** Halbtägige Besichtigung der Altstadt, Wawelberg, Marienkirche und Tuchhallen, freier Nachmittag
- 4. Tag, 21.10.:** Besuch des Konzentrationslagers Auschwitz, Weiterfahrt nach Breslau

- 5. Tag, 22.10.:** Halbtägige Besichtigung der Altstadt und Jahrhunderthalle, Besuch des Geburtshauses von Dietrich Bonhoeffer und des Bonhoeffer-Denkmal; angefragt: Treffen mit der Germanistik (angefragt)
- 6. Tag, 23.10.:** Fahrt nach Stettin, Stadtbesichtigung, Besichtigung des ehem. Predigerseminars Finkenwalde, freie Zeit
- 7. Tag, 24.10.:** Fahrt nach Bückeburg mit dem Bus und Station in der Uckermark: Kirche im „Osten“

Momentan sind wir noch mit Emmaus Reisen (Münster), mit denen wir bereits bei der Siebenbürgenreise gute Erfahrungen machen durften, in den letzten Abstimmungen, so dass bis zum Druck des Salzkorns noch nichts über den Preis gesagt werden kann. Aus diesem Grund laden wir alle Interessierten zu einem **INFORMATIONSSABEND** ein:

Dienstag, 22. April 2025, 19 Uhr – Jetenburger Kirche.

Weitere Informationen zudem bei Pastor Manuel Stübecke.

Wir besuchen Sie gern ...

Im Krankenhaus

Bitte informieren Sie uns, wenn Sie oder Ihre Angehörigen einen Besuch des Pastors im Krankenhaus wünschen. Leider erhalten wir vom neuen Vehlener Klinikum aus Datenschutzgründen keine Nachricht von Ihrem stationären Aufenthalt. Auch am Empfang erhalten wir keine allgemeinen Auskünfte zur Anwesenheit von Patienten, die zu unserer Kirchengemeinde gehören.



Regelmäßige Hausbesuche – Tür an Tür

Unser ehrenamtlicher Besuchsdienst besteht seit vielen Jahren. Wir möchten Ihnen gern von unserer Zeit schenken, Sie im Alltag begleiten, Ihnen behilflich sein und mit unseren Besuchen Freude bereiten.

Wir würden uns auch freuen, engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unserem ehrenamtlichen Team begrüßen zu dürfen. (Kontakt siehe rechts)

Begleitung am Lebensende

Die Mitarbeitenden des ambulanten Hospizdienstes OPAL sind für Sie da. (Kontakt siehe rechts)

Die Pastoren sind selbstverständlich auch für Sie da.



Hohe Geburtstage

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen vom Geburtstagsbesuchsdienst besuchen Gemeindeglieder zum 80. und 85. Geburtstag und dann ab dem 90. Geburtstag. Sie überbringen die Glück- und Segenswünsche der Kirchengemeinde zu diesem besonderen Anlass.

Hausbesuche

Bitte nehmen Sie Kontakt zu uns auf, wenn Sie einen Hausbesuch wünschen, was immer Ihr Anlass sein mag. Wir kommen gern.



Tür an Tür in Bückeberg,
Gemeindehaus, Kirchweg 2

Ansprechpartnerin:
Verena Kapmeier, Tel: 0176 766 191 86



für Bückeberg,
Stadthagen und
Umgebung

Ansprechpartnerin:
Koordinatorin Susanne Piehler-Kaspar,
Tel: 0176 15 72 29 94, Fax: 05721 99 30 66
info@hospiz-opal.de | www.hospiz-opal.de



Trauertreff "Lebenskreise"
vom ambulanten Hospizdienst OPAL

Anmeldung und Ansprechpartnerin:
Koordinatorin Susanne Piehler-Kaspar



Diakonie-Pflegedienst Schaumburg
Feldstraße 2, 31708 Ahnsen | Tel.: 05722 9559-0

Ansprechpartner:
Ambulanter Pflegedienst Bückeberg/Ahnsen:
Tel: 05722 9559-13

Pflegedienstleitung Tagespflege Bückeberg:
Tel: 05722 89069-90

Geschäftsführung
Alexander Tripus,
Tel: 05722 9559-15



Evangelisches Altersheim e.V.
Lulu-von-Strauß-und-Torney-Str. 16,
31675 Bückeberg

Ansprechpartner:
Pflegedienstleitung:
Frau Heyer, Tel: 05722 200-202
Heimleitung:
Beatrice Schefe,
Tel: 05722 200-181



Getauft wurden:

Aurelia Giaggeri	Isabell Meier	Mia Scholz	Aniko Ebeling
Lara Jehn	Jonas Wolf	Amelie Nottmeyer	Anntonia Mennicke
Elia Vas	Lisa Wolf	Lilly Wagner	Johann Rudolph
Nancy McLaren	Sophie Wolf	Tilla Schmöe	Matilda Zapke
Evangeline McLaren	Romy Begeat	Jenny-Ann Müller	
Mylo Rehling	Lena Heinrichs	Mio Hoffmann	

Getraut wurden:

Daniel & Natalie Neumann,
Porta Westfalica

Rainer & Cornelia Geweke,
Holle

Yannick & Carolin Schneeweiß,
Magdeburg

Lenard & Maria Kremring,
Rinteln

TAUFE IN DER KIRCHENGEMEINDE

Sie möchten Ihr Kind in unserer Kirchengemeinde taufen lassen? Darüber freuen wir uns sehr.

Melden Sie sich bitte telefonisch oder persönlich im Gemeindebüro. Frau Herden nimmt die notwendigen Daten auf und vereinbart einen Tauftermin mit Ihnen.

Der Pastor, der Ihr Kind taufen wird, meldet sich dann bei Ihnen, um einen Termin für das Taufgespräch zu vereinbaren.

Nicht nur Babys oder Kleinkinder, sondern auch Jugendliche und Erwachsene können sich bei uns taufen lassen.

Alle weiteren Fragen rund um die Taufe Ihres Kindes beantwortet Pastor Jan-Uwe Zapke.

Beerdigt wurden:

Elisabeth Heuer geb. Fett, 93 Jahre
 Bernd Krüger, 76 Jahre
 Günter Winkelhake, 86 Jahre
 Helmut Schwier, 92 Jahre
 Ursula Tomzik geb. Dittmer, 94 Jahre
 Thomas Schmidt, 54 Jahre
 Rudolf Kiene, 90 Jahre
 Waltraud Insinger, geb. Sauer, 88 Jahre
 Klaus Maiwald, 73 Jahre
 Ann-Christin Hugo, 45 Jahre
 Dieter Drinkuth, 85 Jahre
 Juliane Weiß, 64 Jahre
 Roman Eisner, 42 Jahre
 Marlis Mrotzek, geb. Bütthe, 84 Jahre
 Günther Heine, 85 Jahre
 Cordt Müller, 90 Jahre
 Robert Lüttge, 60 Jahre
 Waltraud Korth geb. Wallukat, 83 Jahre
 Marlies Erdmann geb. Hanning, 84 Jahre
 Barbara Baake geb. Gewalt, 83 Jahre
 Hildegard Eichhorn geb. Weizenkorn, 99 Jahre
 Waldemar Wehrmann, 85 Jahre
 Thea Blohm geb. Brandt, 84 Jahre
 Christa Kuhlmann geb. Wuttke, 84 Jahre
 Wilhelmine Sümeking geb. Dralle, 96 Jahre
 Dr. Michael Winckler, 83 Jahre
 Margret Meyer geb. Hohmeier, 86 Jahre
 Carl-Heinz Schindler, 89 Jahre

Sigrid Lähnemann geb. Andrich, 66 Jahre
 Irene Ostermeier geb. Spier, 81 Jahre
 Willi Stombrowski, 91 Jahre
 Gerhard Wahlmann, 70 Jahre
 Willi Henrich, 80 Jahre
 Margarete Prasuhn, 98 Jahre
 Hans Werner Lücke, 70 Jahre
 Annette Prasuhn, 70 Jahre
 Ingeborg Buttman geb. Beyersdorf, 90 Jahre
 Anita Weirauch geb. Hanas, 87 Jahre
 Karin Timmer geb. Regin, 77 Jahre
 Elisabeth Fisch geb. Redlich, 100 Jahre
 Sibylle Gräfin zu Münster, 84 Jahre



Wir sind für Sie da!

Gemeinde- und Friedhofsverwaltung
Kirchweg 2, 31675 Bückeburg

Öffnungszeiten: Mo - Do | 9 - 12 Uhr



Pastor Jan-Uwe Zapke
An den Fischteichen 16
31675 Bückeburg
Mobil: 0157 74376320
zapke@kirche-bueckeurg.de



Küster Stadtkirche
Günther Heine
Mobil: 0157 32 54 74 20



Pastorin Christina Fersing
Schillerstraße 3
31675 Bückeburg
Mobil: 0160 1546453
c.fersing@lksl.de



Friedhofsverwaltung
Gabi Weimann
Tel: 05722 95 77 16
Fax: 95 77 10
friedhofscheierstrasse@
kirche-bueckeurg.de



Pastor Manuel Stübecke
Gutenbergstraße 13
31675 Bückeburg
Tel. 05722 9202879
Mobil: 0179 254 282 8
m.stuebecke@lksl.de



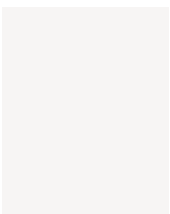
Friedhofsverwalter
Sebastian Stahlhut
Mobil: 0176 34 36 58 04
friedhofverwalter@
kirche-bueckeurg.de



Gemeindebüro
Elli Herden
Tel: 05722 95 77 11
info@kirche-bueckeurg.de



Kirchenmusik
Kantor Siebelt Meier
Tel: 05722 913 601
kantor@
kirche-bueckeurg.de



Verwaltungsbüro
Susanne Kütemeier
Tel: 05722 95 77 12
verwaltung@
kirche-bueckeurg.de



Arche Noah
Heidrun Wellner, Leitung
Tel: 05722 35 40

Bodelschwingh-Haus
Claudia Tölke, Leitung
Tel: 05722 95 77 40